

# VITA



zur Person

**Dr. Peter Borchert**  
**Hochvogelstraße 24**  
**86163 Augsburg**  
**Tel. 0821/ 262 99 95**  
**dr.peter.borchert@t-online.de**

Familienstand: Verheiratet; drei Kinder  
Staatsangehörigkeit: Deutsch  
Alter: 47Jahre  
Geburtsort: Regen/ Bayerischer Wald

- 1985 bis 1991 Studium der Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt Psychologie in Augsburg (Abschluss: Diplomökonom univ. Augsburg)
- 1991 Promotion und Vorlesungstätigkeit zum Thema "Ganzheitlichkeit - auf dem Weg zu einer neuen Unternehmensperspektive" (ein interdisziplinärer Ansatz) an der Universität Pécs - Fünfkirchen (Abschluss: dr. oec. univ. Pécs)
- 1985 bis 1989 studienbegleitende Trainerausbildung im Institut für Managementtraining Dr. Helmut Schmidbauer
- seit 1991 selbständig sowie tätig
  - als freier Mitarbeiter im Institut für Beratung und Training Dr. Helmut Schmidbauer bis 2003 (Friedberg)
  - als freier Mitarbeiter in der Unternehmensberatung OrgaConsult Dr. Ulrich Kaepfel ab 2003 (Augsburg)
- Seither national wie international für zahlreiche Firmen, Verbände, Behörden, Gesundheitsinstitutionen und Einzelpersonen tätig

### **Arbeitsschwerpunkt Personal- und Unternehmensentwicklung**

- Projektleitung und -unterstützung im Bereich Unternehmensorganisation, Personalführung, Team- und Mitarbeiterentwicklung
- Aufbau von Marketing und Kundenunterstützungssystemen im Bereich Marketing und Vertrieb (Advisory boards und Qualitative Markt- und Kundenanalyse zur strukturierten Bedarfsanalyse, Kundengewinn- und bindungssysteme)
- Organisationsanalyse und -entwicklung (Arbeitsklimastudie, Organisation, Umstrukturierung)
- Unternehmensberatung in Klinik, Praxis und Apotheke (Ergebnishaus Apotheke, Netzwerkmanagement, Gesundheitszentren)
- Trainingsarbeit mit den Kernthemen Kommunikation und Rhetorik, Gesprächsführung und Motivation, Pädagogik und Präsentation, Teambildung und Führung, Moderation und Qualitätszirkelarbeit, Persönlichkeit und Selbstmanagement
- Entwicklung von Trainingsbausteinen und Fortbildungskonzepten im Bereich „Personalentwicklung“ und im Aufbau von Fort- und Weiterbildungseinrichtungen
- Konzeptionierung und Begleitung von Apotheken-Erfa-Gruppen

### **Arbeitsschwerpunkt Patientenverhalten und Gesundheitsmanagement**

- Ausbildung der Diabetologen, Diabetesberaterinnen und Diabetesassistentinnen der DDG
- Verhaltenstraining im Bereich “Ernährung und Abnehmen, Bewegung und Sport, Selbstmanagement” in Zusammenarbeit mit Kliniken, Praxen sowie Sport- und Patientenverbänden
- Projektarbeiten zum Aufbau und zur Optimierung von Patientenschulungseinrichtungen
- Aufbau und Umsetzung des Lehrgangs “Sport und Typ-2-Diabetes” in Zusammenarbeit mit den Sportfachverbänden in Bayern und Baden in diesem Zuge begleitende Referententätigkeit an der Technischen Universität München (Reha-Sport)
- Aufbau, Umsetzung und Evaluation des DiSko-Projekts der Arbeitsgemeinschaft Diabetes und Sport der DDG
- Beratung zur Medizinisch-Psychologischen Untersuchung (MPU) unter besonderer Berücksichtigung der motivationalen und verhaltensverändernden Anforderungen.
- Planung, Durchführung und Evaluation von erlebnisorientierten Gesundheitsschulungsmaßnahmen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Verhaltenstraining, Motivation)
- Gemeinsame Seminare, Lehrgänge und Projekte mit verschiedensten Verbänden im Gesundheitswesen (u. a. ADDK, AND, DDB, DVtA , QUETEB, VDBD) und diversen Kassenärztlichen Vereinigungen
- Projektbegleitung Interreg III und IV - Euregio Adipositas – eine grenzübergreifende EU-Initiative zwischen Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Prävention von Adipositas im Kindes- und Jugendalter (Antragsverfahren, Projektberatung, Machbarkeitsstudie)
- Projektierung und Durchführung „Gesundheit macht Schule“ als Präventionsprojekt im lokalen Wirkungsfeld
- Erarbeitung und Entwicklung von Schulungs- und Trainingsmaterialien zur Patientenschulung und Referentenfortbildung
- Aufbau von Dienstleistungs- und Gesundheitsnetzwerken insbesondere zu Verhaltensprävention

## Ämter und Sonderfunktionen im Gesundheitswesen

- Zertifizierter Referent der Deutschen Diabetes Gesellschaft
- Vorstandsmitglied in der Arbeitsgemeinschaft Diabetes und Sport der Deutschen Diabetesgesellschaft e. V.
- Vorstandsmitglied in der Initiative „Aktion Netzwerk Gesundheit e. V.“
- Mitglied und Geschäftsführer der DiSko-Autorengruppe zur Umsetzung und Zertifizierung des DiSko-Moduls (Wie Diabetiker zum Sport kommen)
- Mitglied im Lehrteam der Rehasportverbände Bayern und Baden
- Mitglied der interdisziplinären Arbeitsgruppe MAD (Metabolisches Syndrom - Adipositas - Diabetes) der NAFDEM (Nationalen Aktionsforum Diabetes Mellitus)

Neben diversen Artikel in Zeitschriften und Fachzeitsungen tätig als Autor oder Co-Autor u. a. bei folgenden Veröffentlichungen:

## Bücher im Handel

- Qualitätsmanagement in der Diabetologie  
H. Hillenbrand et al.; 1995; Kirchheim-Verlag; ISBN 3-87409-097-3
- Erfolgreiches Krankenhausmanagement  
Hrsg. Hans W. Eberhard/Dr. Helmut Schmidbauer; 1999;  
ISBN 3-00-004448-5
- Networking- Erfolg durch mehr Persönlichkeit, 2001; Aloe Vera  
Vertriebsanstalt/Verlagswesen, ISBN 3-9522250-1-0
- Der Übungsleiter Diabetes und Sport, 2006; Verlag Kirchheim  
ISBN 3-87409-414-6

## Trainerleitfäden

- Kommunikation in der Arztpraxis; Trainer Handbuch, Dr. Helmut Schmidbauer
- Trainingsunterlagen zur Patientenschulung (1992)
- Pädagogik - Erstellung eines Curriculums; Trainer Handbuch, Hrsg. Dr. Helmut Schmidbauer (1994)
- Das DiSko-Projekt (Wie **Di**abetiker zum **S**port **k**ommen); Trainerhandbuch für Ärzte, Diabetesberaterinnen (2004)
- Menschen bewegen - Train-the-Trainer-Modul für Apotheken und Praxen, um unbewegte Menschen zu bewegen (2006; in Zusammenarbeit mit LifeScan)
- „Fußspur“ - Aktionsmodul für Podologen und Apotheken zur Patienten- und Kundenschulung (2008)
- „Jeder Schritt zählt“ (Ideenbaukasten für Vortrag und Schulung zum Thema Bewegung (2010)
- PrimA – Prävention im Alltag (Trainermodul für ein schrittzählbasiertes Motivations- und Teamprogramm zu mehr Bewegung für klein und mittelständische Betriebe (2011)

## Veröffentlichungen im Kundenauftrag

- Eine Praxis ist mehr als eine Praxis (Band 1-6); Boehringer Mannheim
- Qualitätsmanagement in der Diabetesschulung; LifeScan-Schriftenreihe
- Folienprogramm zur Schulung von Diabetes-Patienten; "LifeScan-Werkzeugkasten"
- Machbarkeitsstudie KIG Kinder im Gleichgewicht; Adipositas Kompetenz-Zentrum Euregio Bodensee; Landratsamt Ravensburg (Internet IIIA)
- Unternehmenshandbuch Apotheke - Erfolgreiche Unternehmenssteuerung (GEHE)

## **Firmen**

- Johnson & Johnson - LifeScan
- Clinical Diagnostics System
- Becton Dickinson
- Janssen Cilag GmbH
- Pharmatechnik
- Boehringer Mannheim GmbH
- Berlin Chemie
- Gehe
- Omron
- Akzo Nobel
- Fresenius AG
- Orga Consult

## **Verbände**

- DVtA (Deutscher Verband für technische Assistenten in der Medizin)
- DDG (Deutsche Diabetesgesellschaft)
- VDBD (Verband der DiabetesberaterInnen in Deutschland)
- DDB (Deutscher Diabetiker Bund)
- ADDK (Arbeitskreis Deutscher Diabetes Kliniken)
- AND (Arbeitskreis niedergelassener Diabetologen)
- BVS (Behinderten- und Versehrten-Sportverband Bayern e.V. im BLSV)
- BBS (Badischer Behinderten und Rehabilitationssportverband e.V.)
- QUETEB (Inst. für Qualitätssicherung in der Ernährungstherapie und Ernährungsberatung e.V.)
- Initiativgruppe Diabetes und Sport e.V. (Arbeitsgem. der DDG)

## **Universitäten und Akademien**

- Universität Pécs; Ungarn
- TU München/ Rehasport
- Ost-West Akademie (i. Z. mit dem Bayerischen Wirtschaftsministerium)
- Management Zentrum Schloss Lautrach
- Akamed Mannheim

## **Behörden und Verbände**

- Bundesanstalt für Arbeit
- Arbeitsämter München und Augsburg
- Kolpingbildungswerk Augsburg
- Kolping Pécs (Ungarn)
- div. Kliniken (u. a. III. Med. KH München-Schwabing; KH Ravensburg; KH Radolfzell; ...)
- KV Niedersachsen, Südwürttemberg, Pfalz, Bayern
- Landratsamt Ravensburg